

# **Rechenschaftsbericht AKS e.V. - Berichtszeitraum 2016 – 2018**

Stand: März 2018

## **1. Vereinsangaben**

Der vorliegende Bericht beschreibt die Vereinsaktivitäten des Arbeitskreises der Sprachenzentren, Sprachlehrinstitute und Fremdspracheninstitute (AKS) e.V. (gegründet 13. Januar 1972, Sitz der Clearingstelle an der Ruhr-Universität Bochum). Der Verband fördert das Lehren und Lernen von Sprachen an Universitäten und Hochschulen und unterstützt hierzu die Belange der in diesem Bereich tätigen Einrichtungen, Organisation und Personen.

## **2. Gemeinnützigkeitsangaben**

Der AKS e.V. hat die Steuernummer 350/5702/0774 (Finanzamt Bochum-Süd). Der aktuelle Freistellungsbescheid (Förderung gemeinnütziger Zwecke) bezieht sich auf die Jahre 2011 – 2013. Ein aktueller Freistellungsbescheid ab dem Jahr 2014 ist noch nicht erfolgt, da die Steuererklärung für den Zeitraum 2014 – 2016 noch in der Bearbeitung ist (Stand März 2018). Seit Januar 2018 wird der AKS e.V. beim Finanzamt Bochum-Süd mit Umsatzsteuer geführt. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer ist DE316254666.

## **3. Mitgliederangaben**

Dem AKS e.V. können institutionelle, persönliche und fördernde Mitglieder beitreten. Zum Ende des Berichtszeitraums (Stand 16.2.2018) betrug die Gesamtmitgliederzahl 208 Mitglieder. Im Berichtszeitraum 2014-2016 lag sie bei 209 Mitgliedern und ist somit auf ähnlicher Höhe konstant geblieben.

## **4. Vereinsgliederung**

Organe des Vereins

- Mitgliederversammlung
- Ständige Kommission des AKS e.V. (der Ständigen Kommission obliegt die Geschäftsführung des Vereins zwischen den Mitgliederversammlungen)
- Vorstand
- Weitere Kommissionen: UNIcert®, FOBIcert®
- Weitere Arbeitsgruppen:
  - AG Öffentlichkeitsarbeit
  - Redaktion der Zeitschrift Fremdsprachen und Hochschule

### **4.1. Mitgliederversammlung**

Die Mitglieder traten im Berichtszeitraum bei zwei Mitgliederversammlungen zusammen:

- 29. Mitgliederversammlung am 04.03.2016 im Rahmen der 29. AKS-Arbeitstagung an der Humboldt-Universität zu Berlin
- 3. außerordentliche Mitgliederversammlung am 24.02.2017 im Rahmen des 6. Bremer Symposions an der Universität Bremen

### **4.2. Ständige Kommission**

Der Ständigen Kommission gehörten folgende Vertreter/innen an, die auf der Mitgliederversammlung am 04.03.2016 gewählt wurden:

<b>Institutionelle Mitglieder</b>	Vertreter/innen
<i>HU Berlin, SZ</i>	Dr. Elke Rößler
<i>Universität Passau, SZ</i>	Dott. Cristina Pontalti Ehrhardt
<i>Länderarbeitsgemeinschaft der Hochschullektor/innen Berlin-Brandenburg, (LAG BB)</i>	David Bowskill
<i>TU Braunschweig, SZ</i>	Dr. Andreas Hettiger
<i>Ruhr-Universität Bochum, ZFA</i>	Nicola Jordan
<i>Universität Potsdam, ZESSKO</i>	Dr. Doris Gebert
<i>Hochschulen im Land Bremen, FZHB</i>	Dr. Claudia Harsch
<i>Universität Erlangen-Nürnberg, SZ</i>	Dr. Gunter Lorenz
<i>Europa-Universität Viadrina, SZ</i>	Dr. Thomas Vogel
<i>Georg-August-Universität Göttingen, ZESS</i>	Dr. Johann Fischer
<i>Hochschule Bonn-Rhein-Sieg</i>	Dr. Olaf Lenders
<i>Fachhochschule Nordhausen, SZ</i>	Gabriele Marx-Tilp
<i>Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, SZ</i>	Dr. Andrea Schilling
<i>Universität Halle-Wittenberg, SZ</i>	Dr. Regina Mügge
<i>Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, SZ</i>	Dr. Maike Engelhardt
<i>Universität Paderborn, ZfS</i>	Dr. Sigrid Behrent
<i>Universität Marburg, SZ</i>	Dr. Fabienne Quennet
<i>RWTH Aachen, SZ</i>	Robert Koch
<i>Universität Leipzig, SZ</i>	Irmgard Wanner
<i>Universität des Saarlandes, SZSB</i>	Dr. Peter Tischer
<i>Clearingstelle AKS</i>	Anna Recklies
<b>Persönliche Mitglieder</b>	
<i>Dr. Bärbel Kühn</i>	
<i>Anikó Brandt</i>	
<i>Axel Polletti</i>	

Die Ständige Kommission trat im Berichtszeitraum zu folgenden Terminen zusammen:

- 10. Juni 2016                      Bochum    (konstituierende Sitzung)
- 24. November 2016              Ravensburg-Weingarten
- 23. Februar 2017                Bremen
- 23. Juni 2017                      Nordhausen
- 23. November 2017              Hannover
- 28. Februar 2018                Weimar

#### 4.3. Vorstand

Der Vorstand wurde von und aus den Mitgliedern der Ständigen Kommission auf der konstituierenden Sitzung der SK am 10.06.2016 in Bochum gewählt:

- Vorsitzender: Dr. Peter Tischer (Saarbrücken)
- Stellvertretende Vorsitzende: Dr. Elke Rößler (Berlin)
- Schatzmeisterin: Dr. Anikó Brandt (Bremen)

Der Vorstand traf sich persönlich im Vorfeld der SK-Sitzungen sowie regelmäßig mindestens einmal pro Monat über Skype.

#### 4.4. Clearingstelle des AKS e.V.

Die Clearingstelle des AKS e.V. befindet sich an der Ruhr-Universität Bochum. Die Stelle der Sachbearbeiterin wurde zum 1.10.2016 nach Schließung des Seminars für Sprachlehr- und -lernforschung offiziell an das Zentrum für Fremdsprachenausbildung der RUB (ZFA) angeschlossen. Im Juli 2017 erfolgte ein Umzug in die Räumlichkeiten des ZFA.

Wir danken dem gesamten Team des ZFA für die sehr gute und sehr engagierte Unterstützung der Arbeit der Clearingstelle in Bochum.

In der Clearingstelle sind eine Sachbearbeiterin sowie eine studentische Hilfskraft tätig.

#### 4.5. UNICert®

**Arbeitsfeld:** Inhaltliche, didaktische und organisatorische (Weiter-)Entwicklung des hochschulspezifischen Ausbildungs- und Zertifikatssystems UNICert®

**Kommission:** 21 gewählte Vertreter/innen aus den UNICert® akkreditierten Einrichtungen bzw. interessierte Personen

**Leitungsteam:** Dr. Johann Fischer (Göttingen)/ Dr. Astrid Reich (Bochum)/ Grazia Caiati (Gießen)

Arbeitsstellen:

- c/o TU Dresden sowie c/o Universität Göttingen

Die UNICert®Kommission traf sich im Berichtszeitraum an folgenden Terminen:

- Mai 2016 Hofgeismar
- November 2016 Münster
- Januar 2017 Tübingen
- Juni 2017 Magdeburg
- November 2017 Dresden
- Februar 2018 Göttingen

#### 4.6. FOBIcert®

**Arbeitsfeld:** Inhaltliche und organisatorische (Weiter-)Entwicklung des Fortbildungszertifikats für Sprachlehrkräfte an Hochschulen

**Arbeitsstellen:**

- Akkreditierungsstelle Norddeutschland, c/o Universität Paderborn,
- Akkreditierungsstelle Süddeutschland, c/o Universität Erlangen-Nürnberg

### 5. Verbandsmitgliedschaften

- CercleS (europäischer Dachverband der europäischen nationalen Verbände der Hochschulsprachenzentren, Geschäftsstelle Helsinki)
  - Aktive Mitarbeit im Executive Committee (der AKS e.V. verfügt dort über zwei Stimmen)
  - Mitarbeit in Focus Groups (Language Policy, ELP)
- G.a.s.t. e.V. (Gesellschaft für akademische Studienvorbereitung und Testentwicklung e.V., Sitz Bochum): Mitglied im Vorstand

## **6. Finanzbericht**

Der Finanzbericht kann von allen Mitgliedern auf der internen AKS-Plattform eingesehen werden.

## **7. Abteilungsberichte**

### 7.1. UNICert®

#### Entwicklung akkreditierter Einrichtungen

Insgesamt gibt es 51 akkreditierte UNICert®-Einrichtungen. Im Berichtszeitraum sind drei Institutionen dazugekommen: TU Kaiserslautern, RWTH Aachen, Goethe-Universität Frankfurt/Main.

Das UNICert®-Franchise UNICert® LUCE in der Slowakischen Republik wird vom Verband der tschechischen und slowakischen Sprachenzentren, CASALC, getragen und hat ca. 30 UNICert®-akkreditierte Sprachenprogramme an 15 Institutionen.

Es gibt Anfragen aus der Mongolei und aus China sowie Anfragen zur Erweiterung bestehender Akkreditierungen, wie z.B. Stufe IV Language Professional Program der Bonner FFA für Jurist/innen.

Die UNICert® Kommission besteht aus 20 Vertreter/innen von akkreditierten Einrichtungen sowie interessierten Personen (<http://www.unicert-online.org/en/unicert-executive-committee>).

#### Veranstaltungen

- **Interne Workshops** fanden im Mai 2016 in Hofgeismar und im Juni 2017 in Magdeburg statt.
- **Themenbezogene Workshops** waren im Berichtszeitraum
  - November 2016 Münster: „Prüfen als Teil der hochschulspezifischen Fremdsprachenausbildung“
  - November 2017 Dresden: „Hochschulspezifik“
- **Fortbildungen**
  - 2016: Fortbildung (Göttingen): „The lighter side of task-based teaching“
  - 2017: Fortbildung (Stuttgart): „Blended Learning und medienbasiertes Lernen in den ostasiatischen Sprachen“
  - 2017: Workshop Staatl. Medizinischen Univ. Tiflis (GE): „Sprachenlernen an der Hochschule – Handlungsorientierung beim Lehren, Lernen und Testen von Fremdsprachen“
- **Göttinger Workshop** zum Sprachtesten: 13. und 14.10.2017: „Lehr-/Lern-/Prüfungsmaterial für den handlungsorientierten Sprachunterricht an der Hochschule“

#### Jubiläumsveranstaltung

Am 10. November 2017 wurden **25 Jahre UNICert®** am Gründungsort von UNICert® - an der TU Dresden – mit einer Festveranstaltung begangen. Fast 40 akkreditierte Einrichtungen beteiligten sich bei einer Posterpräsentation. Neben Vorträgen und Grußworten des UNICert®-Vorsitzenden, Dr. Johann Fischer, des AKS e.V., durch Dr. Elke Rößler, und Helena Šajgalíková für UNICert® LUCE war ein besonderer Höhepunkt das Interview mit dem Gründer von UNICert®, Prof. em. Bernd Voss (siehe AKS-Newsletter Nr. 22).

#### Öffentlichkeitsarbeit

- Entstehung eines Imagefilms, der demnächst auf der Homepage abrufbar sein wird
- Aktualisierung der Homepage, der Informations- und Werbematerialien. Den Flyer „UNICert® kurz und knapp“ gibt es in den Sprachen Deutsch, Tschechisch, Englisch, Spanisch, Französisch, Polnisch, Italienisch, Russisch

#### Vorträge zu und Präsentationen von UNICert®

- 05.05.2017, Bologna (IT): Posterpräsentation „25 Years of UNICert® – Quality Assurance in University Language Teaching and Learning“ (Johann Fischer / Astrid Reich)
- Vorträge mit starkem Bezug zu UNICert®, z.B.:
  - 01.07.2016, Düsseldorf (Gardenia Alonso & Johann Fischer):  
Panel „Mehr als nur Sprachunterricht! – Welche (weiteren) Schlüsselkompetenzen vermitteln wir im Fremdsprachenunterricht?“
  - 02.07.2016, Düsseldorf (Gardenia Alonso & Johann Fischer):  
Panel „Handlungs- und Kompetenzorientierung im Bereich des Lehrens, Lernens und Überprüfens von Fremdsprachenkompetenzen?“

### Internationalisierung

#### **NULTE – Network of University Language Testers in Europe**

##### 2. NULTE-Treffen: Göttingen, 15.10.2017

- Teilnehmende: CertAcles, CLES, UNICert®, UNICert®LUCE, UNILANG, AICLU (per Skype)
- Ergebnisse eines Fragebogens zur Klassifizierung der verschiedenen Zertifizierungssysteme (ACERT, CertAcles, CLES, UNICert®, UNICert®LUCE)
- Verständigung auf die Entwicklung eines Memorandum of Co-operation und Aufbau des Netzwerkes

### UNICert® Neuerungen

- UNICert® für die sprachpraktische Ausbildung in den Philologien (Dokumentenvorlagen für Philologien, AG auf dem UNICert®-Workshop 2017 in Dresden, Vortrag auf der Jahrestagung)
- Akzeptanz von UNICert® in Approbationsverfahren
- Code of Practice (Endredaktion im Februar 2018)
- Ergebnis des internen Workshops in Hofgeismar (6. und 7. Mai 2016): **Neue Definition von UNICert®**: „UNICert® ist **das Qualitätssiegel für**
  - **die Ausbildung**
  - **das Testen / Prüfen und**
  - **die Zertifizierung** von Fremdsprachenkompetenzen für angehende Akademiker/innen

Es bietet: ein Qualitätsmanagementsystem, Synergieeffekte und kollegiale Beratung. Es ist angepasst an lokale Bedingungen und spezifische Institutionsprofile mit flexiblen Lernwegen und vergleichbaren Ergebnissen am Ende.“

### UNICert® Projekte

- **Professionalisierung von Akkreditierung und Reakkreditierung**
  1. Betreuerschulung (fortlaufend)
  2. Entwicklung eines umfassenden Handbuchs für Gutachter/innen (abgeschlossen)
  3. Überarbeitung der Akkreditierungszeiträume (abgeschlossen)
  4. Überarbeitung der Informationsmaterialien für Einrichtungen (fortlaufend)
- **UNICert®-Impact-Studie 2017 (Grazia Caiati, Johann Fischer, Judith Labs, Astrid Reich)**
  - Präsentation der Zwischenergebnisse als Posterpräsentation auf der ALTE-Tagung 2017 in Bologna (IT)
  - Präsentation der Ergebnisse auf dem UNICert®-Workshop 2017 an der TU Dresden: „Relevanz, Wirkung und Nachhaltigkeit von UNICert® – Ergebnisse der Impact-Studie 2017“
- **Implementierung des Code of Practice**
- **Umsetzung eines handlungsorientierten Unterrichts- und Prüfungsansatzes** (Johann Fischer/ Nicole Wolder)

### UNICert® Leitlinien und Ziele

- Sicherung der beiden Arbeitsstellen UNICert®
- Internationalisierungsbestrebungen: gegenseitige Anerkennung auf europäischer Ebene

- Qualitätssicherungsmaßnahmen
  - Fortlaufende Diskussion über die Adaption des GER im Hochschulkontext
  - Fortbildungen und regionale Treffen intensivieren
  - weitere Optimierung der Verfahren (Dokumente, Ablauf)
  - Umsetzung der Hochschulspezifik

#### Ausblick / Planungen für 2018

- 3. NULTE-Treffen am 15. und 16. März 2018
- UNICert®-Fortbildungsworkshop „Grammatik und Lexik in den rezeptiven und produktiven Testaufgaben prüfen und bewerten“ 20. März 2018 Tübingen
- UNICert®-Workshop an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf am 9. und 10. November 2018

#### 7.2. FOBIcert®

**Das Portal FOBIcert®** ist seit Februar 2014 online.

Bis Februar 2018 konnte folgende Entwicklung verzeichnet werden:

- 912 registrierte Teilnehmer/innen
- 357 Veranstaltungen
- 17 registrierte Fortbildungsanbieter
- 38 ausgestellte Zertifikate

**1. FOBIcert®-Sommerschule** in Paderborn/ 5. – 10. September 2016: 28 Teilnehmer/innen, 10 Fortbildungen, 14 Zertifikate.

Die Sommerschule soll regelmäßig alle zwei Jahre stattfinden. Sie trägt sich finanziell selbst.

Die zweite Sommerschule 2018 ist für Juli in Paderborn geplant.

#### 7.3. Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit

Ziel der AG ist die permanente Verbesserung der Außensichtbarkeit der Arbeit des Vereins (u.a. Publikationen, Veranstaltungen). Hierzu wurden die Homepage und Informationsflyer überarbeitet und das Corporate Design konsequent umgesetzt. Ebenso wird kontinuierlich an der Übersetzung der Homepage sowie der Informationsflyer ins Englische und weitere Sprachen gearbeitet. Die Flyer zum AKS e.V. sind in folgenden Sprachen erhältlich: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Katalanisch. In Arbeit ist auch die weitere Gestaltung von Layout und Innenseite Cover FuH.

Mitglieder in der AG Öffentlichkeitsarbeit sind

- Dr. Regina Mügge (Martin-Luther-Universität Halle)
- Dr. Elke Rößler (Humboldt-Universität zu Berlin)
- Irmgard Wanner (Universität Leipzig)
- Dr. Fabienne Quennet (Universität Marburg)
- Dr. Maike Engelhardt (Universität Oldenburg)
- Dr. Gabriele Marx-Tilp (Fachhochschule Nordhausen)
- Nicola Jordan (Ruhr-Universität Bochum)

Die AG ÖA des AKS traf sich im Berichtszeitraum zu acht Sitzungen.

### **8. Vereinsaktivitäten**

#### 8.1. Publikationen

#### Reihen Fremdsprachen in Lehre und Forschung (FLF) / Dokumentation (Doku)

2016 Brandt, Anikó: Help me write it right. Eine empirische Analyse individueller Schreibcoachings für Promovierende. (FLF 49)

2017 Harsch, Claudia/Krings, Hans P./Kühn, Bärbel (Hrsg.): Inhalt und Vielfalt. Neue Herausforderungen für das Sprachenlernen und –lehren an Hochschulen. Erträge des 5. Bremer Symposiums zum Fremdsprachenlernen und -lehren. (FLF 50)

2018 Rößler, Elke (Hrsg.): Dokumentation der 29. Arbeitstagung: Wilhelm, Alexander und wir: Einheit von Lehre und Forschung im Fremdsprachenunterricht an Hochschulen 2016. (Doku 15) (im Druck)

#### Reihe Fremdsprachen und Hochschule (FuH)

2016 FuH 90 Themenschwerpunkt: Formen des Testens

FuH 91 Themenschwerpunkt: Der Beitrag von Sprachenzentren zur Internationalisierung der Hochschulen

#### FuH Redaktion

- Nicola Jordan, Ruhr-Universität Bochum
- Jacqueline May, Staatliche Universität Mailand (Italien)
- Dr. Christoph Nickenig, Freie Universität Bozen (Italien)
- Dr. Fabienne Quennet, Universität Marburg
- Dr. Andrea Schilling, Universität Münster

#### Newsletter

2016 April - Newsletter Nummer 19  
November – Newsletter Nummer 20

2017 April - Newsletter Nummer 21  
November - Newsletter Nummer 22

Die Newsletter wurden an alle Mitgliedseinrichtungen als pdf-Datei verschickt und können zusätzlich auf der Homepage des AKS abgerufen werden.

#### Newsletter Redaktion

- Dr. Elke Rößler, Humboldt-Universität zu Berlin
- Irmgard Wanner, Universität Leipzig
- Dr. Regina Mügge, Martin-Luther-Universität Halle

#### 8.2. Arbeitstagungen & Symposion

2016 29. AKS-Arbeitstagung in Berlin, 3.03. –5.03.2016  
Wilhelm, Alexander und Wir: Einheit von Lehre und Forschung im Fremdsprachenunterricht an Hochschulen

2017 6. Bremer Symposion zum Sprachenlernen und –lehren, 24. - 25.02.2017  
Der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen für Sprachen – Wie gehen wir mit seinen Lücken um?

Verleihung 4. Forschungspreis des AKS: Preisträgerin Alexandra Aberle (FH Nordhausen) mit ihrer Masterarbeit zum Thema: *Zur reproduktiven Wissenskulturskultur chinesischer Studierender an deutschen Hochschulen – am Beispiel akademischer Textsorten in Deutsch als Fremdsprache*. Der Preis von 1000 € wird gemeinsam vom AKS e.V., dem FZHB Bremen sowie der viadrina sprachen gmbh (Frankfurt/Oder) gesponsert.

### 8.3. Leiter/innentagungen

2016 Hochschule Ravensburg-Weingarten, 25.–26.11.16: Die Förderung interkultureller Kompetenz in der sprachpraktischen Ausbildung an Hochschulen: Selbstverständlichkeit oder Zumutung?

2017 Hochschule Hannover, 24. – 25.11.2017: Teamentwicklung

### 8.4. Kooperation mit g.a.s.t. e.V.

Für das Projekt „onSET in vielen Sprachen“ kooperiert der AKS e.V. seit 2014 mit der Gesellschaft für akademische Studienvorbereitung und Testentwicklung (g.a.s.t.) e.V. Der AKS e.V. ist auch im Vorstand des g.a.s.t. e.V. vertreten. Ziel des Projekts ist die hochschulübergreifende Entwicklung von Online-C-Tests als Einstufungsinstrument für unterrichtsrelevante Sprachen. Es beinhaltet u.a.: **die Entwicklung von Online-Einstufungstests** auf Basis der klassischen C-Test-Regeln für weitere Sprachen neben Deutsch und Englisch und die Bildung von **Expert/innengruppen**. g.a.s.t. e.V. bietet für das Projekt Ressourcen v.a. im Bereich der Testmethodik und –auswertung. Eine Kick-off-Veranstaltung wird im September 2018 in Bochum stattfinden.

### 8.5. Positionspapier für eine Professionalisierung der Sprachenausbildung an Hochschulen

Das Positionspapier<sup>1</sup> wurde nach intensiver Arbeit in der Arbeitsgruppe und der Ständigen Kommission im November 2017 auf der Sitzung der Ständigen Kommission in Hannover verabschiedet. Um eine wissenschaftsbasierte und qualitativ hochwertige Sprachlehre an den Hochschulen zu schaffen, bedarf es einer umfassenden und fundierten Ausbildung der Hochschul-Sprachlehrkräfte sowie die Schaffung und Verankerung entsprechender Berufsprofile.

Mit diesem Dokument will der AKS eine Diskussion anstoßen und Verantwortliche aus Verbänden und Politik auf das Thema aufmerksam machen. Dazu haben auf der 30. AKS-Arbeitstagung in Weimar (1. – 3.3. 2018) Gespräche mit Vertreterinnen der HRK und des DAAD stattgefunden. Die Fortführung dieser und weiterer Gespräche auch mit anderen Akteur/innen ist geplant.

### 8.6. Preis für gute Sprachlehre

2017 wurde erstmals der **Preis für gute Sprachlehre** ausgeschrieben und auf der 30. AKS-Arbeitstagung in Weimar in drei Kategorien verliehen.

Als Sponsoren konnten die Verlage Ernst Klett Sprachen, Cornelsen und Hueber gewonnen werden. Eine Jury aus Vertreter/innen von verschiedenen Sprachenzentren und einer Studentin legte nach festgelegten einheitlichen Kriterien die Preisträger/innen fest. Der Preis für gute Sprachlehre soll künftig alle zwei Jahre im Rahmen der AKS-Arbeitstagung ausgeschrieben und verliehen werden.

### 8.7. EXPOLingua

Der AKS e.V. war 2015 und 2016 an der jährlichen Sprachenmesse Expolingua in Berlin im Russischen Haus der Wissenschaft und Kultur vertreten (jeweils mit Vorträgen und einem Messestand mit AKS-Publikationen). Der Veranstalter warb mit dem AKS-Logo, alle AKS-Mitglieder hatten freien Eintritt (siehe auch Pressemitteilung im AKS-NL). 2015 und 2016 gab es Vorträge zu UNlcert® (Catherine Jaeger und Dr. Susanne Laudien (HU Berlin)) sowie zu FOBlcert® (Linda Stefani (Paderborn)). Die Koordination und Organisation lag in beiden Jahren bei Dr. Elke Rößler (HU Berlin).

### 8.8. Kommunikationsplattform

Seit 2014 existiert die Kommunikationsplattform [www.aks-intern.de](http://www.aks-intern.de), die vom Zentrum für Sprachlehre der Universität Paderborn betreut wird. Das Mitgliederforum steht allen Mitgliedern des AKS e.V. offen, einige Gruppen sind zugangsbeschränkt. Derzeit gibt es 235 Nutzer/ innen in 5 Gruppen:

- AKS-Mitglieder

---

<sup>1</sup> <http://www.aks-sprachen.de/positionspapier-zur-sprachenausbildung-professionalisierung/>



- Ständige Kommission
- AG Öffentlichkeitsarbeit
- Herausgeberteam FuH
- Angebote für autonomes und kooperatives Lernen

Wir danken allen Mitgliedern des AKS e.V. für die engagierte Arbeit, die den AKS e.V. zu einem sehr lebendigen Verein machen.

Dr. Peter Tischer

Dr. Elke Rößler

Dr. Anikó Brandt